

Stadt Röbel/Müritz
öffentlich

Niederschriftsauszug
aus der
Sitzung der Stadtvertretung Röbel/Müritz
vom 24.02.2026

Top 6 Bericht des Stadtpräsidenten

Schriftführung:
Karsten Thorun

Sitzung der Stadtvertretung Röbel/Müritz, 24. Februar 2026

Bericht des Stadtpräsidenten

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, werte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, liebe Röbelerinnen und Röbeler, geschätzte Medienvertreter und Gäste,

ich begrüße Sie herzlich zu unserer heutigen Sitzung. Das Jahr 2026 hat bereits ordentlich Fahrt aufgenommen, auch wenn mein persönlicher Start etwas holprig verlief.

Der Januar steht traditionell im Zeichen der **Jahresempfänge**. Während in Waren, Malchow und Penzlin die Gläser klangen, zwang mich eine hartnäckige „Männergrippe“ vorübergehend in die Knie. Mein herzlicher Dank gilt daher meinem Stellvertreter Martin Wolter, der mich dort hervorragend vertreten hat.

Am 23. Januar konnten wir dann unseren eigenen Jahresempfang in Röbel feiern. Im Fokus standen die Bürgerehrungen – ein Moment, der gezeigt hat, wie viel ehrenamtliches Herzblut in unserer Stadt fließt. Es war eine kurzweilige Veranstaltung, und ich denke, wir haben uns als Stadt großartig präsentiert. Das war nur möglich durch die exzellente Zusammenarbeit zwischen Verwaltung, Bürgermeister und Stadtpräsidium im Vorfeld. Vielen Dank dafür!

Am 21. Januar fand die erste **Bürgersprechstunde** des Jahres im Begegnungs- und Grundschulzentrum statt. Ich darf konstatieren: Das Interesse war groß und die Beteiligung der Röbelerinnen und Röbeler äußerst konstruktiv. Die Bürger haben uns eine Reihe konkreter Anliegen und Anregungen übermittelt.

Im Einzelnen wurden folgende Schwerpunkte an uns herangetragen:

- **Hafenvisionen:** Hier besteht der Wunsch nach einer Belebung des Hafens auch in der Wintersaison. Diskutiert wurden Ansätze wie eine ‚Röbel-Card‘ sowie eine optimierte Wegweisung, um Touristen gezielter in unsere Innenstadt zu leiten.
- **Sauberkeit:** Ein dringliches Thema bleibt die Vermüllung an den Container- und Müllsammelplätzen, insbesondere im Bereich Marienfelder Weg.
- **Parksituation:** Hinsichtlich der Parkplätze bei Edeka und Aldi wurde der Wunsch nach einer Verlängerung der kostenfreien Parkzeit laut, um den Bürgern mehr Flexibilität beim Einkauf zu ermöglichen.
- **Grünpflege:** Ein weiterer Punkt betraf die Verantwortlichkeit für die Mäh- und Pflegearbeiten am Weidehang der Wallpromenade.

Diese Anliegen wurden aufgenommen und zur weiteren Prüfung an die zuständigen Stellen der Verwaltung gegeben. Ziel ist es, die aufgeworfenen Fragen im Rahmen der Möglichkeiten zu klären und den Bürgern eine entsprechende Rückmeldung zukommen zu lassen. Uns ist daran gelegen, dass dieser Austausch ein fester Bestandteil unserer Arbeit bleibt.

Die nächste Bürgersprechstunde findet am Donnerstag, 26. Februar, von 17:00 - 18:00 Uhr im Vereinsraum des Begegnungs- und Grundschulzentrums statt.

Vor-Ort-Termine

Auch im Bereich der Gremienarbeit und Vor-Ort-Termine gab es wichtige Impulse. In der **Seniorenbeiratssitzung** am 20. Januar wurde der Jahresbericht 2025 des Seniorenbeirates angenommen und bestätigt und noch am gleichen Abend den Mitgliedern des Ausschusses für Kultur und Tourismus vorgestellt. Außerdem wurden die Jahresvorhaben für 2026, wie bspw. Vorträge zur Pflege, besprochen.

Sportlich wurde es am 24. Januar beim Besuch von Steven Giermann, Vorsitzender des Kreissportbundes Mecklenburgische Seenplatte, beim Ponysportverein Röbel. Gemeinsam mit unserem Bürgermeister Matthias Radtke konnten wir einen sehr konstruktiven Austausch über die Zukunft des Sports in unserer Region und die nötige Unterstützung der ehrenamtlichen Vereinsarbeit führen.

Sonstiges sowie ein Blick auf den Haushalt und das Wetter

Ein besonders bewegender Termin war die **Gedenkveranstaltung am Belower Wald** am 1. Februar. Schülerinnen und Schüler unseres Schulcampus haben unter Leitung von Frau Schnell und Herrn Schumann eine sehr sachliche und zugleich tiefgründige Feierstunde gestaltet. Es war ein starkes Zeichen dafür, dass Erinnerungskultur bei uns lebendig und verantwortungsbewusst gelebt wird.

Ein kurzes Wort zum Wetter: Der Winter scheint sich langsam zu verabschieden. Das ist vor allem für unsere älteren Mitbürger mit Rollatoren eine gute Nachricht, denn die **Gehwegberäumung** durch manche Hausbesitzer war – gelinde gesagt – ausbaufähig. Hier werden wir künftig wohl genauer hinschauen und, wenn nötig, auch sanktionieren müssen.

Abschließend ein Wort zum **Haushalt 2026**, den wir heute verabschieden. Mein ausdrücklicher Dank gilt dem Amt für Finanzen, Herrn Sommer und dem Bürgermeister für die transparente Vorbereitung. Dass fast alle Fraktionen die Gelegenheit zur detaillierten Nachfrage genutzt haben, unterstreicht die Ernsthaftigkeit unserer kommunalpolitischen Arbeit.

Wie wichtig dieses Engagement an der Basis ist, betonte kürzlich auch der Schauspieler Florian David Fitz beim Bayerischen Filmpreis: Er würdigte das politische Ehrenamt als essenziell, um den „demokratischen Tanker“ auch in schwierigen Zeiten sicher zu navigieren. Lassen Sie uns also heute gemeinsam den Kurs für unser Röbel festlegen.

In diesem Sinne danke ich Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und freue mich auf die heutige Beratung.

Ihr Stadtpräsident Dierk Kroeger